

der nichtregistrierten Briefe deren einstige Gesamtzahl errechnen (wobei Hinweise in Gregors Extravaganten aus den oben angegebenen Gründen<sup>25)</sup> nicht mitgezählt werden sollten).

Murray's Statistiken lassen uns wieder im Stich. In seiner Appendix B I (a) (iii)<sup>26)</sup>, in der er zusammengestellt hat, wo Registerbriefe außerhalb des Registers erwähnt werden, müßten z. B. folgende Angaben hinzugefügt werden<sup>27)</sup>:

Reg. I 52 bekannt aus Brief Walos von St. Arnulf (Caspar S. 79 Anm. 4);

Reg. III 6 bekannt aus Otto von Freising, *Gesta Friderici I* 2, MGH Scr. rer. Germ. (1912) S. 14;

Reg. IV 1 bekannt aus Manegold, *Liber ad Gebehardum* c. 11, MGH LdL. 1, 333;

Reg. IV 2 oder VIII 21 bekannt aus *Catalogus Sigeberti Gemblacensis monachi De viris illustribus* § 172, ed. R. Witte (1974) S. 104;

Reg. V 14 (oder *Deperditum*?) bekannt aus Ivo von Chartres, ep. 59, ed. J. Leclercq (1949) S. 234 f. mit Anm. 5 (die falsch ist).

Ebenso ist die Appendix A, in der die *Deperdita* erörtert werden<sup>28)</sup>, alles andere als vollständig, ganz abgesehen davon, daß die Argumentation in denjenigen Fällen, die Murray anführt, nicht immer überzeugt. Als weitere *Deperdita* sind zu nennen:

JL 4771, 4866, 4867, 4978, 5032, 5056 (?), 5139, 5150, 5270, 5296, 5306 (?), 5307, 5149  $\alpha$  und  $\beta$ , 5196  $\alpha$ , 5273  $\beta$ ;

Santifaller, Quellen S. 243 Nr. 207 (?);

Brief an Bischof Petrus von Albano: Berthold, *Annales* ad a. 1079, MGH SS 5, 322 f.;

Brief an Bischof Wilhelm von Durham: Santifaller, Quellen S. 247 Nr. 210; W. Holtzmann, *Papsturkunden in England* 2, Abh. Göttingen 3. Folge 15 (1936) S. 138 f. Nr. 5;

Begleitschreiben zur Bannsentenz gegen Heinrich IV. von 1080: Wenrich von Trier, *Epistola* c. 4, MGH LdL. 1, 288;

Exkommunikation des Veranus (?): W. Wiederhold, *Papsturkunden in Frankreich* 4, *Nachr. Göttingen* 1907, Beih. S. 59 Nr. 4;

<sup>25)</sup> S. o. S. 118 f.

<sup>26)</sup> *Traditio* 22, 199.

<sup>27)</sup> In diesen Zusammenhang gehört auch die schwierige Frage, ob Paul von Bernried diejenigen Gregorbriefe, die er wie III 5, 8 und 9 bloß anführt, nicht aber wörtlich zitiert, aus dem Register oder aus der Empfängerüberlieferung bezogen hat: *Vita Gregorii VII* c. 65, ed. I. M. Watterich, *Pontificum Romanorum ... vitae* 1 (1862) S. 510.

<sup>28)</sup> *Traditio* 22, 182 ff.